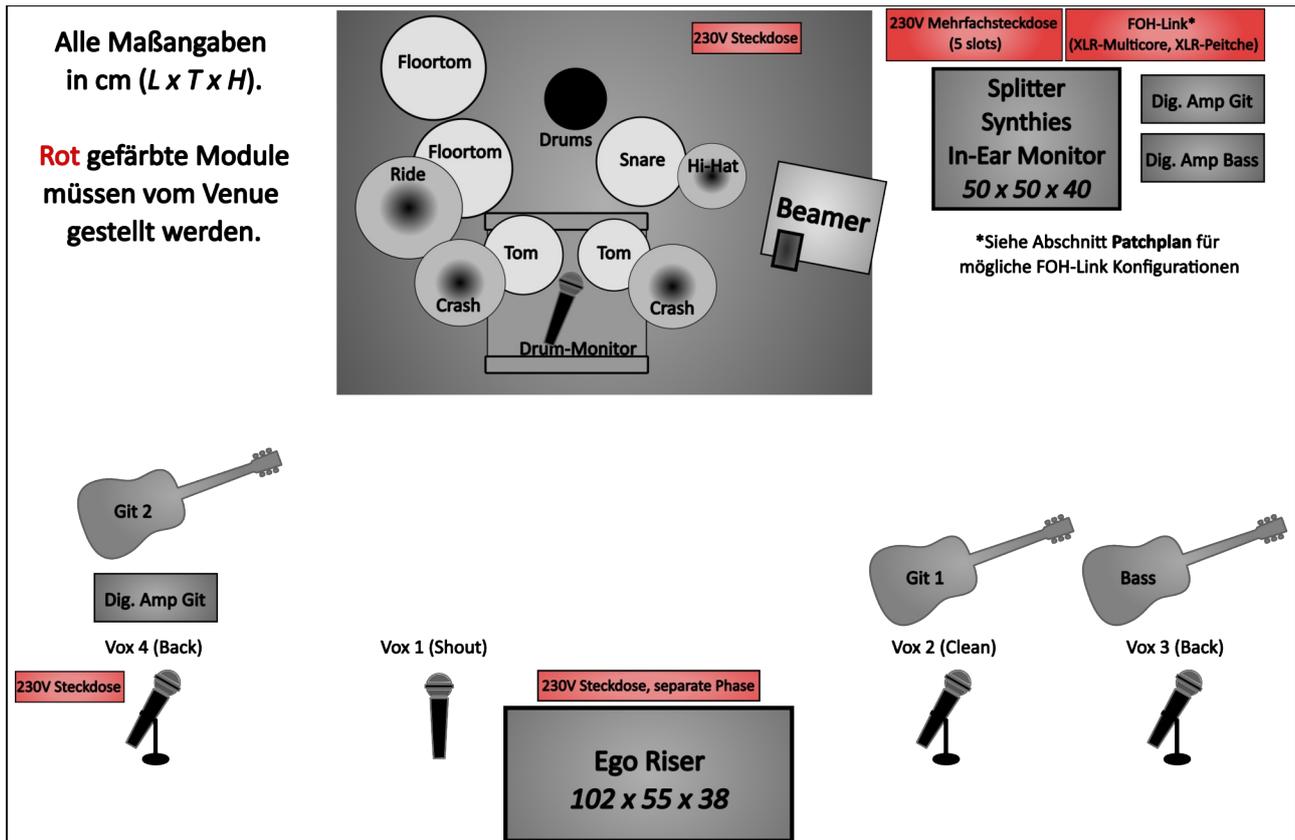


Dieses Dokument soll dazu beitragen, dass der Veranstaltungstag für alle Beteiligten möglichst unkompliziert und entspannt abläuft und ist sowohl an den/die Tontechniker/in als auch an den/die Lichttechniker/in adressiert. Es werden das vorhandene und benötigte Equipment und die vorgesehenen Kanäle für die FOH beschrieben. Bitte betrachtet ihn als Teil des Vertrages und erfüllt ihn in allen Details. Sollten Abweichungen notwendig sein, so sind diese bitte im Voraus mit der Band schriftlich zu vereinbaren. Vielen Dank!

Bühnenplan



Ausrüstungsliste

Grundsätzlich wird davon ausgegangen, dass die Backline von der Band gestellt wird. Folgendes Equipment wird von der Band gestellt:

- 5x Mikrofone + Galgenstative
- 3x digitale Verstärker (Kemper Profiler, Line6 Helix, Neural DSP Quad Cortex)
- 1x Behringer XR18 + Laptop (In-Ear Monitoring System und Wiedergabe Synthesizer)
- 1x 8 Kanal Splitter (für FOH) + XLR-Kabelpeitsche (3m)
- 1x Ego Riser (~1,5kW) + Beamer (250W, nur Indoor-Veranstaltungen) für Licht- und Nebel effekte. Für den Ego Riser bitte eine separate Phase bereitstellen.
- 1x Schlagzeug bestehend aus
 - 1x Snare + Stativ
 - 2x Hängetoms + Stative
 - 2x Floortoms
 - 2x Crashes + Stative
 - 1x Ride + Galgenstativ
 - 1x Basedrum + Doppelfußmaschine
 - 1x Drumhocker

Von der Venue muss folgendes Equipment bereits zum Aufbau bereitgestellt werden:

- 1x 230V Steckdose an Platz „Git 2“
- 1x 230V Steckdose an Platz „Drums“
- 1x 230V Steckdose beim Ego Riser (separate Phase)
- 5x 230V Steckdosen beim In-Ear Mischpult (Mehrfachsteckdose)
- Vollständiges Equipment und Verkabelung für die Abnahme des Schlagzeugs
- 1x 12-16 Kanal XLR-Multicore oder XLR-Peitsche (mit mind. einem Rückkanal für Schlagzeug-Monitor) mit FOH verbunden
- Für das Venue angepasstes Beschallungssystem
- Bühnenlicht

Der Veranstalter stellt demnach die Licht- und P.A.-Systeme bereit und ist verantwortlich für die Verkabelung vom Splitter zum FOH und die Abnahme des Schlagzeugs. Abweichungen sind bitte im Voraus mit uns abzustimmen.

Patchplan

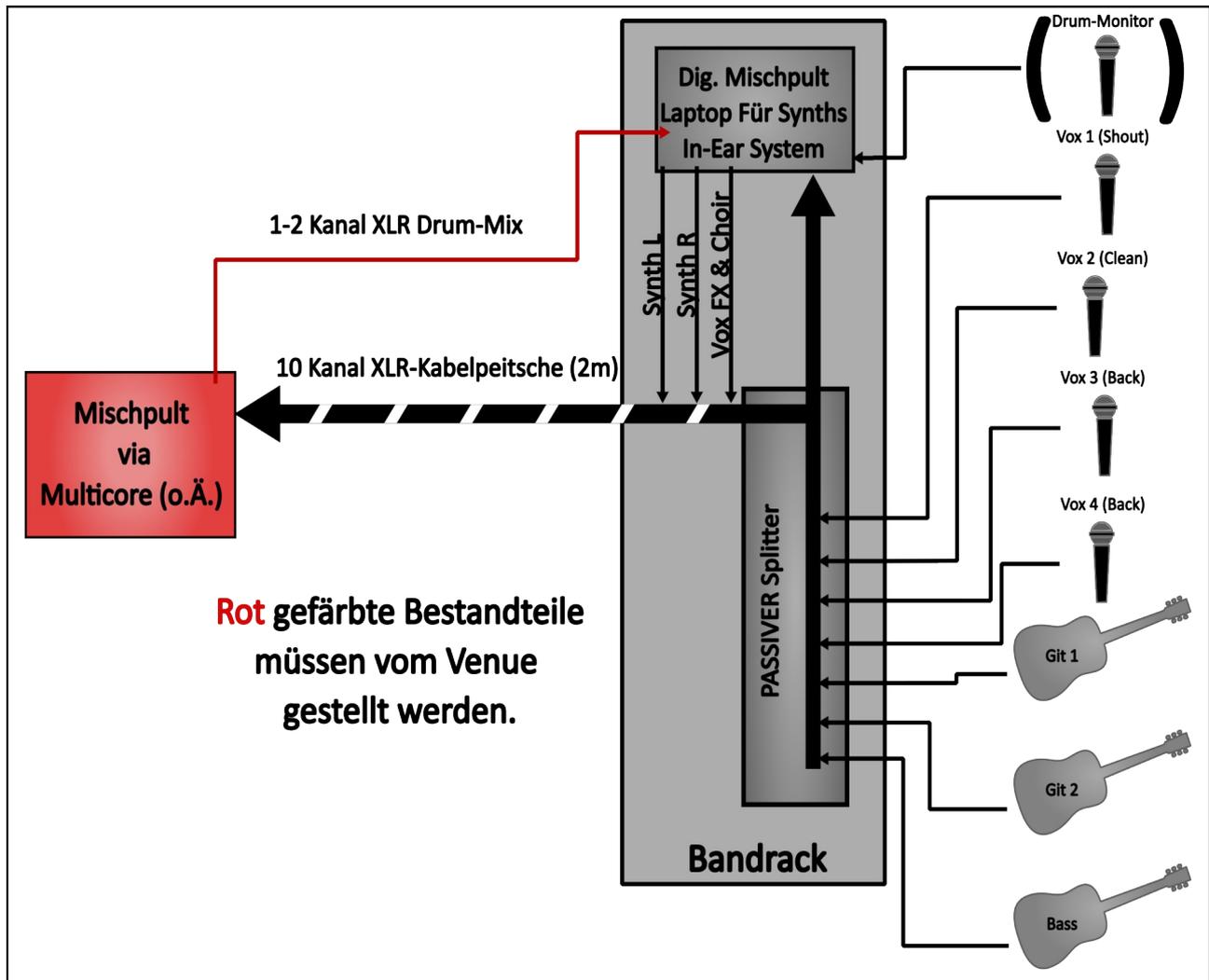
Folgende Kanäle sollen vom Splitter der Band an das FOH via XLR-Verbindung (Multicore, Kabelpeitsche) angeschlossen werden:

Nr.	Anschluss- Bezeichnung	Anschluss
1	Vox Shout	Mikrofon
2	Vox Clean	Mikrofon
3	Vox Back 1	Mikrofon
4	Vox Back 2	Mikrofon
5	E-Bass	Dig. Amp (Line6 Helix)
6	E-Gitarre 1	Dig. Amp (Kemper Profiler)
7	E-Gitarre 2	Dig. Amp (Neural DSP Quad Cortex)
8	Vox FX & Choir	Dig. Mischpult (Behringer XR18)
9	Synthesizer L	Dig. Mischpult (Behringer XR18)
10	Synthesizer R	Dig. Mischpult (Behringer XR18)

Folgende Kanäle sollen vom FOH an das In-Ear Monitoring der Band via XLR-Verbindung (Multicore, Kabelpeitsche) angeschlossen werden.

Nr.	Anschluss- Bezeichnung	Anschluss
1	Drum-Mix	FOH-Mischpult (optional!)

Zusätzlich wird die Verkabelung der Band nach außen in der folgenden Abbildung gezeigt:



Das Mikrofon „Drum-Monitor“ wird ausschließlich für das In-Ear Monitoring verwendet. Sofern möglich, kann ein Monitor-Signal vom FOH verwendet werden.

Alternativer Patchplan

Für ein reibungslosen Ablauf beim Umbau kann das Venue auch die eigenen Mikrofone an uns weiterleiten. Dadurch ändert sich der Verkabelungsplan wie folgt:

Strecke vom Bandrack zum FOH:

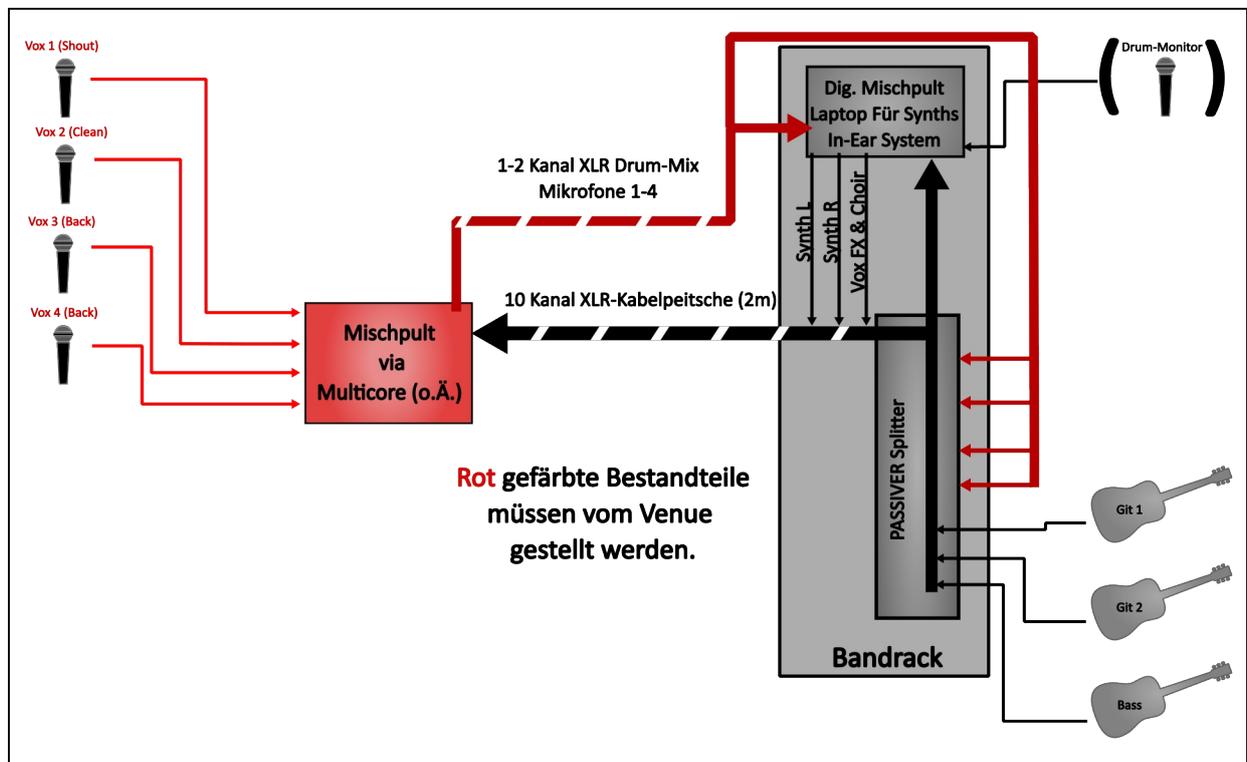
Nr.	Anschluss-Bezeichnung	Anschluss-Art
5	E-Bass	Dig. Amp (Line6 Helix)
6	E-Gitarre 1	Dig. Amp (Kemper Profiler)

7	E-Gitarre 2	Dig. Amp (Neural DSP Quad Cortex)
8	Vox FX & Choir	Dig. Mischpult (Behringer XR18)
9	Synthesizer L	Dig. Mischpult (Behringer XR18)
10	Synthesizer R	Dig. Mischpult (Behringer XR18)

Returns von FOH an das Bandrack:

Nr.	Anschluss-Bezeichnung	Anschluss-Art
1	Drum-Mix	FOH-Mischpult (optional!)
2	Vox Shout	Mikrofon
3	Vox Clean	Mikrofon
4	Vox Back 1	Mikrofon
5	Vox Back 2	Mikrofon

Daraus ergibt sich folgendes Verkabelungsdiagramm:



Soundanforderungen

Es wird kein Lautsprecher-basierendes Monitoring auf der Bühne benötigt, da ein eigenes In-Ear Monitoring mitgebracht wird und genutzt werden muss.

Lichtanforderungen

Für die Performance bestrahlt ein Beamer den aus dem Ego-Riser kommenden Nebel mit Lichteffekten. Dies kann durch weitere Nebelquellen der Venue unterstützt werden. Sofern vorhanden sollen Bühnenlichter wie Spots, Stroboskope, Blinder und Laser von der Venue eingesetzt werden.

Sonstige Anforderungen

Die Versorgung der Band ist dem Catering-Rider zu entnehmen.

Ein Parkplatz zum Be- und Entladen des Equipments muss bereitgestellt werden.

Für einen schnellstmöglichen Auf- und Abbau werden zwei Stagehands benötigt.

Ein zugangsbeschränkter bzw. überwachter Backstage-Bereich wird benötigt.